

Anlage

## **Fachtierarzt für Pferde**

### **I. Aufgabenbereich:**

Vorbeugung, Erkennung und Behandlung aller Erkrankungen der Einhufer, einschließlich der Überwachung der Fortpflanzung, der Fütterung und Haltung, von Tierschutz und Pferdesport, forensischer Medizin und Kaufuntersuchung.

### **II. Weiterbildungszeit:**

**4 Jahre**

Die Weiterbildung ist gem. § 3a der Weiterbildungsordnung auch aus der eigenen Praxis heraus möglich. Die Weiterbildungszeit verlängert sich dann auf die doppelte Zeit.

### **III. Weiterbildungsgang:**

**A.1.** Tätigkeit in mit dem Aufgabengebiet befassten Einrichtungen gemäß V.

**A.2.** Anerkannt werden

- Tätigkeiten als fachbezogener Fachtierarzt können mit bis zu 12 Monaten, Tätigkeiten als Tierarzt mit fachbezogenen Zusatzbezeichnungen können mit bis zu 6 Monaten angerechnet werden. Die Gesamtanrechnungszeit darf 2 Jahre nicht überschreiten
- die Tätigkeit z.B. an einem
  - Institut für Hufbeschlag oder einer Lehrschmiede
  - Institut für Mikrobiologie und Virologie
  - Institut für Pathologie
  - Institut für bildgebende Verfahren
  - Institut für Parasitologie
  - Institut für Reproduktionsmedizin
  - Institut für Tierzucht und Tierernährung,
  - Tiergesundheitsamt oder
  - an einem Gestüt

kann insgesamt bis zu einem Jahr anerkannt werden. Die Tätigkeit an den einzelnen Instituten sollte jeweils zwei Monate nicht unterschreiten.

**A.3.** Aus den verschiedenen, im Leistungskatalog unter 1 bis 8 aufgeführten Fachgebieten, Vorlage von 8 ausführlichen Fallbeschreibungen und 32 Kurzberichten.

### **B. Publikationen**

Vorlage einer Dissertation und einer fachbezogenen wissenschaftlichen Veröffentlichung oder Vorlage von drei fachbezogenen wissenschaftlichen Veröffentlichungen, bei Co-Autorenschaft mit Erläuterung des eigenen relevanten Anteils. Die Veröffentlichung muss in einer anerkannten Fachzeitschrift mit Gutachtersystem erfolgen.

### **C. Fortbildungen**

Nachweis der Teilnahme an anerkannten fachbezogenen Fortbildungsveranstaltungen im In- oder Ausland mit insgesamt 160 Stunden. Bei Weiterbildung aus eigener Praxis erhöht sich die Zahl der Fortbildungsstunden proportional zur Verlängerung der Weiterbildungszeit.

### **D. Module**

Nachweis der Teilnahme an allen von der Kammer anerkannten Weiterbildungsmodulen gemäß Anlage 2. Diese können auf die Fortbildungsstunden unter C. angerechnet werden.

### **E. Leistungskatalog (gem. Anhang) und Dokumentation**

Erfüllung des Leistungskatalogs einschließlich der Dokumentationen (s. Anlage).

## **IV. Wissensstoff**

Gesamtgebiet der Pferdemedizin, insbesondere Kenntnisse über:

1. Tierschutz, Hippologie, insbesondere tiergerechte Nutzung von Pferden, tierschutzgerechter Pferdetransport
2. Innere Erkrankungen einschließlich Infektions- und Hautkrankheiten einschließlich Parasitologie
3. Chirurgische Erkrankungen, einschließlich Zahn- und Augenerkrankungen sowie spezielle Anästhesiologie inklusive Notfallmaßnahmen, Betreuung von Intensivpatienten und Schmerzbehandlung sowie Euthanasie
4. Geburtshilfe, Gynäkologie und Andrologie, einschließlich Zuchttauglichkeitsprüfungen, Erbkrankheiten, Pferdezüchtung und -besamung
5. Erkrankungen der Neugeborenen sowie hygienische Maßnahmen der Zuchtbetriebe
6. Bildgebende Verfahren (Röntgen, CT, MRT, Szintigraphie, Ultraschall) einschließlich Strahlenschutz
7. Hufbeschlag und Hufkrankheiten
8. Tierschutz- sowie artgerechte Pferdehaltung und -fütterung, Bestandsbetreuung und Krankheitsprophylaxe
9. Pferdesportmedizin, Leistungsphysiologie und Aufgaben im Pferdesport
10. Labormedizin
11. Qualitätssicherungsprogramme
12. Forensische Medizin einschließlich Kaufuntersuchung und Versicherungsrecht
13. Biomedizinische Sicherheit sowie Sterilisation von Untersuchungsgeräten (Reinigung und Desinfektion), Praxis- und Klinikhygiene
14. Einschlägigen Rechtsvorschriften (z.B. Tierseuchenrechtliche und arzneimittelrechtliche Bestimmungen)

## **V. Weiterbildungsstätten:**

1. Kliniken für Pferde der tierärztlichen Bildungsstätten
2. Abteilungen für Pferde an den Disziplinkliniken der tierärztlichen Bildungsstätten
3. Private Pferdekliniken, die als Weiterbildungsstätte zugelassen sind

4. Zugelassene Praxis eines zur Weiterbildung ermächtigten Fachtierarztes für Pferde
5. Andere Institute des In- und Auslands mit vergleichbar umfangreichem Arbeitsgebiet.

## Anlage 1

### Leistungskatalog

Es sind mindestens **500 Fälle** der nachfolgenden praktischen Verrichtungen zu erbringen und zu dokumentieren. Die Dokumentation muss präzise und entsprechend dem unten aufgeführten Muster erfolgen.

Nr.	Gebiet	Mindestanzahl Fälle
<u>1.</u>	<u>Innere Medizin</u>	<u>140</u>
	davon:	
	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Herz- Kreislaufsystems (incl. Schock)	15
	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Atmungsapparates	30
	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Verdauungsapparates	30
	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Harnorgane	5
	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der endokrinen Organe	5
	Diagnostik, Therapie und Prophylaxe von Infektionskrankheiten und Parasitosen	10
	Koprologische Untersuchung	5
	Diagnostik und Therapie von Hautkrankheiten	10
	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Nervensystems	10
	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskulatur	5
	Entnahme von Gewebeproben und Körperflüssigkeiten	10
	Untersuchung von Körperflüssigkeiten, inkl. Mikroskopie (z.B. TBS, BAL, Harn)	5
<u>2.</u>	<u>Chirurgie</u>	<u>100</u>
	davon:	
	Diagnostische Abklärung und Therapie von Verletzungen/Wunden	30
	Diagnostik und Operation am Geschlechtsapparat	15
	Diagnostik und chirurgische Therapie von Hauttumoren	5
	Diagnostik und chirurgische Therapie von Krankheiten des Kopfes und des Halses <sup>1</sup>	8
	Diagnostik und chirurgische Therapie von Krankheiten des Thorax <sup>1</sup>	2
	Diagnostik und chirurgische Therapie von Krankheiten des Bauches <sup>1</sup>	10

<sup>1</sup> Teilnahme, nicht unbedingt eigene Verrichtung des chirurg. Eingriffes

3.	<u>Anästhesiologie</u>	<u>Mindestanzahl Fälle 30</u>
	davon:	
	Sedierung	10
	Lokalanästhesie	5
	Allgemeinanästhesie	10
	Euthanasie	5
4.	<u>Orthopädie</u>	<u>Mindestanzahl Fälle 110</u>
	davon:	
	Eingehende Lahmheitsdiagnostik und prognostische Beurteilung inkl. Röntgen, Sonographie und anderer bildgebender Verfahren	30
	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Gelenke, Sehnen, Sehnenscheiden und Schleimbeutel	20
	Erkrankungen des Hufes, Hufbeschlag, Beschlagsbeurteilung und Indikationsstellung für orthopädischen Hufbeschlag	20
	Leitungsanästhesien	20
	Anästhesie synovialer Einrichtungen	10
	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Wirbelsäule	5
	Orthopädische Erkrankungen beim Fohlen	5
5.	<u>Augenheilkunde</u>	<u>Mindestanzahl Fälle 30</u>
6.	<u>Kaufuntersuchung<sup>2</sup></u>	<u>Mindestanzahl Fälle 20</u>
7.	<u>Gynäkologie, Geburtshilfe und Andrologie</u>	<u>Mindestanzahl Fälle 95</u>
	davon:	
	Manuelle und sonographische Untersuchung der Geschlechtsorgane der Stute inklusive Trächtigkeitsdiagnostik	20
	Entnahme von Tupferproben und Biopaten	10
	Vaginoskopische Befunderhebung	10
	Vaginal-, Uterusspülungen	10
	Gynäkologische Zyklusdiagnostik und Hormontherapie	10
	Geburtshilfe	5
	Puerperale Erkrankungen	5

---

<sup>2</sup> Mitwirkung bei Kaufuntersuchungen einschl. eigener schriftlicher Befundbeschreibung und Beurteilung der Röntgenbilder

Biotechnologie der Fortpflanzung (künstliche Besamung, Embryotransfer)	10
Diagnose und Therapie der Deckinfektionen von Stute und Hengst	10
Klinisch-andrologische Untersuchung des Hengstes	5

**8. Fohlenkrankheiten** Mindestanzahl Fälle 30

davon:

Klinische Untersuchung des neugeborenen Fohlens, Erstversorgung	15
Diagnose und Therapie spezifischer Erkrankungen des Fohlens	15
Muster: Dokumentation der Verrichtungen des Leistungskataloges	

**Falldokumentation**

Die tabellarischen Falldokumentationen sind vom sich Weiterbildenden gem. des unten aufgeführten Musters zu führen und in der Reihenfolge des Leistungskataloges zu ordnen. Sie sind vom weiterbildenden bzw. betreuenden Tierarzt/Tutor zu unterzeichnen und bei der Anmeldung zum Prüfungsgespräch vorzulegen.

NR. GEBIET	FALL NR.	DA-TUM	TIER, KARTEI ID	SIGNALE-MENT	PROBLEM LISTE	DIAGNO-STIK	ZUSÄTZLICHE DIAGNOSTIK	DIAGNOSE	THERAPIE	KRANKHEITS-VERLAUF UND PROGNOSE

Unter zusätzlicher Diagnostik sollen insbesondere Laboruntersuchungen, Röntgen, Ultraschall, CT, MRT und z.B. Befunde einer Endoskopie aufgeführt werden.

**Jeweils am Seitenende:**

**Die Durchführung der oben aufgeführten Verrichtungen wird bestätigt:**

Ort, Datum

Unterschrift des weiterbildenden bzw. betreuenden Tierarzt/Tutor

## Anlage 2:

### Übersicht der Module der Weiterbildung zum Fachtierarzt für Pferde

#### 1. Aufbau und Dauer der Module

1 Tag 2 x 4 Stunden

1,5 Tage 2 x 4 + 1 x 4 Stunden

2 Tage 4 x 4 Stunden

Eine Modulstunde entspricht jeweils einer ATF Stunde

#### 2. Modulinhalt

Innerhalb der einzelnen Module werden die Themengebiete Bildgebende Diagnostik (Röntgen, CT, MRI, Sonographie u. a.) sowie Infektionskrankheiten integriert.

Nummer	Dauer	Inhalt
1.	1 Tag	Sedierung, Anästhesie, Narkosezwischenfälle*
2.	1 Tag	Kopf, Maulhöhle, Zähne, Schlund, Magen, Gastroskopie*
3.	1,5 Tage	Dermatologie, Spezielle Diagnostik, Biopsie, Histopathologie, Hämatologie, Anämien, Transfusion, Onkologie
4.	2 Tage	Respirationstrakt (obere Atemwege, Luftsack, Lunge) incl. Zytologie, BAL, Thorax, resp. Infektionen, Impfpraxis, Chirurgie des oberen Resp. Trakts*
5.	1,5 Tage	Turniertierärztl. Tätigkeiten, einschließlich Entnahme einer Probe für die Medikationskontrolle, Notfallmanagement, Leistungsphysiologie, melde- und anzeigepflichtige Seuchen (allgemein und sportspezifisch)
6.	2 Tage	Herz und Gefäße, EKG, Echokardiographie, Schock, Infusionstherapie*
7.	1,5 Tage	Leber, Bauchfell, Niere, ableitende Harnwege, Endokrinologie, Stoffwechsel, klinisch-chemische Organdiagnostik, Intoxikationen
8.	2 Tage	Enterologie (Kolikformen, Enteritiden, gastrointestinale Parasiten), Schlund, Magen, Gastroskopie, fütterungsbedingte Krankheiten, Kolikchirurgie*
9.	2 Tage	Allgemeine Chirurgie, Traumatologie, Wundversorgung, Praxis- u. Klinikhygiene*
10.	2 Tage	Orthopädie 1 – distale Gliedmaße, + Huf- u. Beschlagskunde* Lahmheitsuntersuchung, diagnostische Anästhesie, Knochen-, Sehnen- und Gelenkerkrankungen, Frakturen, Osteosynthese, Arthroskopie, Weichteilchirurgie, Hufkrankheiten
11.	2 Tage	Orthopädie 2 – prox. Gliedmaße, WS* Inhaltlich entsprechend Modul Orthopädie 1

12.	2 Tage	Gynäkologie, Andrologie, Fertilitätsstörungen*
13.	2 Tage	Gravidität, Geburt, Neonatologie, Fohlenerkrankungen
14.	1 Tag	Ophthalmologie*
15.	1 Tag	Neurologie/ Verhaltensstörungen
16.	1 Tag	Orthopädie 3, Röntgenleitfaden*
17.	2 Tage	Forensik , Kaufuntersuchung
18.	2 Tage	Hippologie : Reiterliche Diagnostik, Reiter/Pferd-Bindung, Tierschutz, Haltung, Fütterung

\* Modul enthält praktische Übungen



